



HiFi Test TV-HIFI 2/14

Deutschland € 2,80
Ausland € 3,00
CHF 5,50 - PLZ 18
SEK 40 - DKK 24

März/ April

nur 2,80 Euro

HiFi Test TV-HIFI

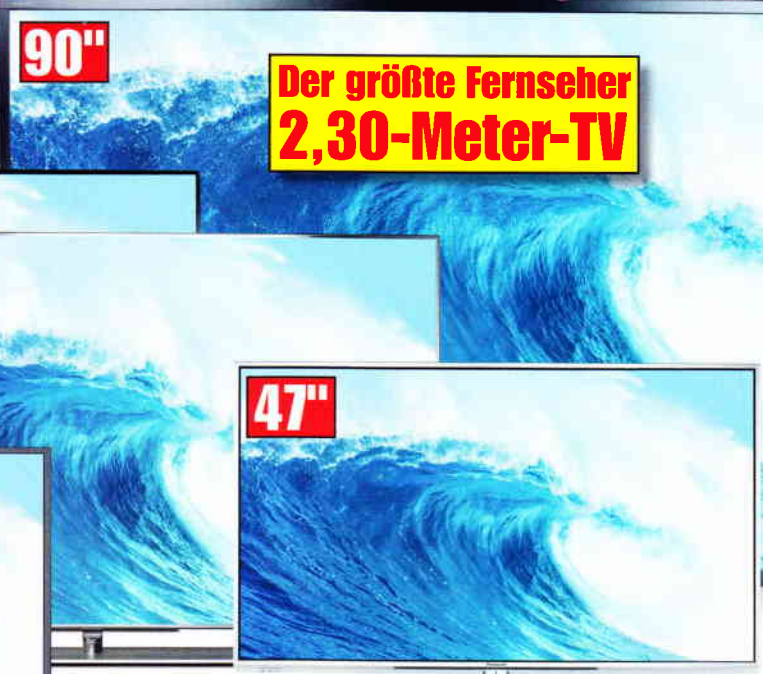


Legendäre HiFi-Marken gestern und heute

75 Jahre Stereophonie



S.52



90"

Der größte Fernseher 2,30-Meter-TV

60"

65"

40"

47"

Riesentest TVs

- Alle Größen von 32" bis 90" im Test s.16
- Alle Technologien: Ultra-HD, LED, Plasma
- Alle Preisklassen: von 350 – 13.000 Euro

HiFi-Streaming auf Knopfdruck

- Aktive Soundsysteme von Bose und KEF
- Perfekt für Internetradio und Musik vom PC s.124



WIMP HiFi So einfach geht's!



„Der beste Musikstreaming-Dienst der Welt“ s.118



Surroundsound ganz einfach

- 4 Soundbars für den Fernseher im Test
- Platzsparend und einfach zu bedienen



AV-Receiver

- 5.1- und 7.1-Receiver mit Netzwerk und Streaming schon ab 300 Euro s.88



HiFi-Preisknüller

- Röhrenverstärker für 170 Euro
- Warmer Klang und leistungsstark s.132



100-€-Gutschein für die ultimative Bildverbesserung st-DVD



75 Jahre Stereophonie

Im Jahre 1939 produzierte Walt Disney mit seinem Zeichentrickfilm „Fantasia“ den ersten kommerziellen Kinofilm in einem mehrkanaligen Tonverfahren und setzte damit den Startpunkt für die naturgetreue Musikwiedergabe – die Geburtsstunde der Stereophonie. Eine gesamte Branche basiert auf dieser bahnbrechenden Technologie und beschert uns die bis heute bekannten HiFi-Marken!

„Was wäre die Welt ohne Musik?“, fragte sich schon vor über 100 Jahren Friedrich Nietzsche, der schon früh erkannte, welcher Genuss, wie viel Faszination und Begeisterung beim Hören von musikalischen Darbietungen entstehen kann. „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“ ist die viel zitierte Antwort von Nietzsche – recht hatte er!

Wie Sie, lieber Leser, sind heutzutage viele Millionen Menschen von der Stereophonie begeistert und betreiben mit mehr oder weniger Aufwand ein faszinierendes Hobby: Musik in möglichst naturgetreuer Qualität zu genießen – HiFi!

Walt Disneys „Fantasia“

Wir erfreuen uns heute an einer Vielzahl von Produkten, Marken und Herstellern in der HiFi-Branche, doch das war nicht immer so. Anfang des 20. Jahrhunderts standen nur wenige Technologien zur Verfügung, um Musik und Sprache in angemessener Qualität aufzuzeichnen und wiederzugeben. Bestenfalls standen einkanalige Systeme zur Verfügung. Gerade mal in Mono wurden bis in die 1940er-Jahre Filme und Aufnahmen produziert, in den damaligen Lichtspielhäusern stand ebenfalls nur Mono-Technik zur Verfügung, viel zu wenig um einen naturgetreuen, räumlichen Klang zu erzeugen.

Doch im Jahre 1939 ließ Walt Disney für seinen Zeichentrickfilm „Fantasia“ mit einer völlig neuartigen Mehrkanaltechnik – Fantasound genannt – die Tonspuren für diesen Film in einem Stereophonie-Verfahren produzieren. Mit einem für damalige Zeiten immensen Aufwand ließ Walt Disney von dem technisch hochgradig engagierten Dirigenten Leopold Stokowski ein Symphonie-Orchester aufnehmen, um schließlich davon drei Spuren bei der Aufführung von „Fantasia“ in den Lichtspielhäusern zu nutzen. Zu ersten Mal in der Geschichte wurde mit „Fantasia“ ein stereophonischer Sound kommerziell genutzt, zum ersten Male konnten Zuschauer Musik mit der für räumliche Ortung wichtigen Stereophonie genießen. In den nächsten Jahrzehnten nahm die Technologie ihren Lauf und brachte nach und nach die ersten stereophonischen Produkte für den Gebrauch in heimischen Wohnzimmern zutage – Produkte, die den Beginn von HiFi markieren.



Tannoy — Zwei Lautsprecher in einem

Gegründet im Jahr 1926, gehört Tannoy zu den ältesten Audiomarken auf der Welt. Tannoys wichtigste Erfindungen: der „Dual-Concentric-Lautsprecher“, bei dem im Zentrum des Tiefmitteltöners ein Hochtöner angeordnet ist.

Das Wort Tannoy wurde in England sogar zum Synonym für Beschallungs-Lautsprecher. Gründer Guy Fountain benannte seine Firma nach der Tantallegierung, die damals für die Herstellung eines von ihm erfundenen Gleichrichters verwendet wurde. Der Firmenname setzt sich demnach aus den beiden Silben Tantalum und Alloy (englisch für Legierung) zusammen.

Prestige-Serie

Neben den Tannoy-typischen, legendären Dual-Concentric-Chassis beeindruckt Lautsprecher aus der Prestige-Serie seit Jahrzehnten durch mächtige Ausmaße und eigenwilliges Design. Mit einer exzellenten Materialauswahl und Verarbeitungsqualität stellen die Tannoy Prestige wortwörtlich echte „Klangmöbel“ dar, die zudem mit ungebremster Dynamik und dem einzigartigen, packend räumlichen Klang bis heute weltweit ihre Liebhaber finden. So wie die charakteristischen Produkte – die gigantische Westminster, die Canterbury, Yorkminster, Kensington und Stirling – sind alle Modelle der Prestige-Serie „echte“ Tannoys und daher wahre HiFi-Klassiker!

Precision 6.4 – modernes Design und dank Dual-Concentric Chassis trotzdem eine echte Tannoy!

Faszination HiFi
75 Jahre
Stereophonie



Obwohl nur halb so gross wie das Topmodell Westminster, hat die Canterbury immer noch ein beeindruckendes Gehäuse aus finnischer Birke, funiert mit ausgesuchtem Walnussholz. Dreh- und Angelpunkt der Canterbury: ein mächtiger 380-mm Dual-Concentric Treiber

Precision

Mit der Precision-Serie bietet Tannoy modernes, wohnraumfreundlicheres Design, ohne die bewährten Tugenden zu vernachlässigen. Daher verfügt die Precision 6.4 über ein 150-mm-Dual-Concentric-Chassis, welches von einem 150-mm-Tieftöner und zwei 150-mm-Passivmembranen unterstützt wird. Die schottische Lautsprecher-schmiede Tannoy hat mit den Precision 6.4 ganz hervorragend klingende, moderne Standlautsprecher mit überzeugendem Preis-Leistungs-Verhältnis geschaffen. Völlig unangestrengt bieten die Lautsprecher ein ungemein lebendiges und zugleich ausgewogenes Klangbild, das sich für alle Musikrichtungen eignet. Eine echte Tannoy eben!